

Claudine Leduc gibt im März ihr Amt ab

Delegation des Schriesheimer Partnerschaftsvereins reiste zum Abschied der Präsidentin des Comité de Jumelage nach Uzès

Uzès/Schriesheim. (cab) Nachdem es vergangenes Jahr in Schriesheim den Wechsel an der Spitze des Partnerschaftsvereins gab – Volker Arras wurde Nachfolger des langjährigen Vorsitzenden und heutigen Ehrenvorsitzenden Horst Schütze – stehen nun auf französischer Seite ebenfalls personelle Veränderungen an. Am 9. und 16. März wählt Uzès, wie gemeldet, einen neuen Gemeinderat. Dieser wird anschließend einen neuen Vorsitzenden für das Comité de Jumelage, den dortigen Partnerschaftsverein, ernennen. Sieben Jahre stand Claudine Leduc dem französischen Comité vor. Sie wird im März ihr Amt abgeben.

Am vergangenen Wochenende lud das scheidende Comité daher zum Ende seiner Amtszeit zum offiziellen Empfang. Selbstverständlich ließ es sich der Schriesheimer Partnerschaftsverein nicht nehmen, ihren langjährigen Partnern persönlich die Ehre zu erweisen.

So reisten der Vorsitzende des Förderkreises, Volker Arras, der Zweite Vorsitzende Sebastian Cuny und Geschäftsführerin Claudia Ebert nach Uzès. Cuny informierte die RNZ über den Verlauf der

Reise. Im vom Autohaus Knopf zur Verfügung gestellten Kleintransporter begab sich das Trio Freitagmorgen auf die Fahrt. Die französischen Freunde empfingen ihre „amis de Schriesheim“ wie immer herzlich. Die Gäste wurden bei Mit-

gliedern des Comités privat untergebracht und erlebten einen gemütlichen Abend bei ihren Gastgebern. Am Samstagmorgen stand der obligatorische Marktbesuch auf dem Programm. Den

Nachmittag nutzte die Delegation zum Wein-Einkauf für den Mathaisemarkt-Umzug.

Am Abend fand eine nationale Boxgala in Uzès statt. Gemeinsam mit den Freunden des Comité de Jumelage und Bürgermeister Jean-Luc Chapon verfolgten die Schriesheimer zwei spannende Profi-Halbfinalkämpfe um den französischen Boxpokal.

Höhepunkt der Reise bildete der Sonntagmittag. Das Comité um Claudine Leduc lud zum offiziellen Abschiedsessen. Unter den Gästen weilten viele vertraute Gesichter. So der ehemalige Vorsitzende des Comités Raymond Goudinoux und eine der treuesten Schriesheim-Besucherin-

*250 Liter Wein
im Gepäck*



Claudine Leduc bekam von der Delegation des Partnerschaftsvereins als Dank den Schriesheimer Ehrenkelch. Foto: zg

nen der jüngsten Zeit, Brigitte Lelandais. Vor dem Essen dankte Bürgermeister Chapon der Präsidentin und den Mitgliedern des Comités für ihr ehrenamtliches Engagement zugunsten der Partnerschaft.

Volker Arras schloss sich diesem Dank für die Schriesheimer Seite an. Er überreichte den Ehrenkelch der Stadt

Schriesheim als Anerkennung ihrer Verdienste um die Partnerschaft und äußerte die Hoffnung, Leduc in Zukunft „als Privatperson“ oft in Schriesheim begrüßen zu dürfen. Seinen auf Französisch geäußerten Wunsch, die deutsch-französische Freundschaft mit der neuen Mannschaft weiterhin so lebendig zu halten, bedachten die Anwesenden mit großem Applaus.

Gestärkt vom französischen Festessen, verabschiedeten sich die Schriesheimer Gäste gegen 17 Uhr. Auf dem 860 Kilometer langen Nachhauseweg war der Kleintransporter mit 250 Litern Rotwein gut beladen. Die Schriesheimer können sich auf den traditionellen Ausschank des französischen Tropfens beim Mathaisemarkt-Festzug am 2. März freuen.